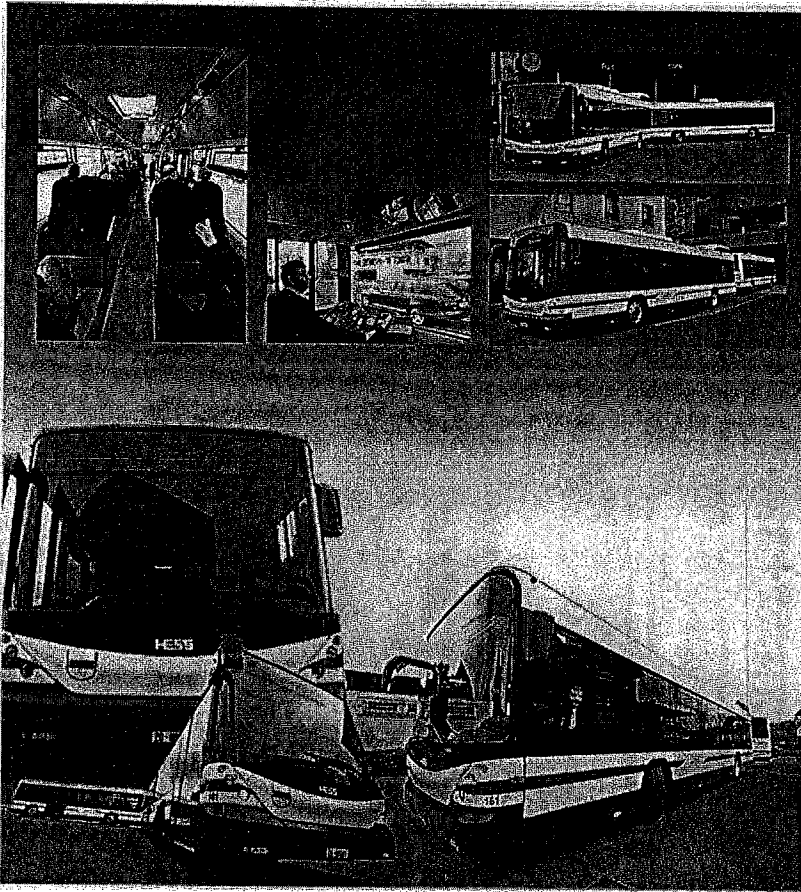


ASTAG
3007 Bern
031/ 370 85 85
www.astag.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 8'000
Erscheinungsweise: 9x jährlich

EIN HÖCHST INTERESSANTES BUSKONZEPT



Nach einer umfangreichen Testphase konnte am 1. April 2011 der neue BusZug von Hess bei den Zugerland Verkehrsbetriebe (ZVB) seinen Linienbetrieb auf den Berglinien Zug-Oberägeri und Zug-Menzingen aufnehmen. Die Auslieferung von weiteren zehn BusZügen erfolgt im Verlaufe des Jahres und zu Beginn 2012.

Die Hauptvorteile des BusZug-Konzeptes, bestehend aus Zugfahrzeug und Personenanhänger, sind die hohe Transportkapazität und die anerkannt gute Wirtschaftlichkeit auf Linien mit starken Nachfrageschwankungen. So kann die Kapazität unter anderem kurzfristig verdoppelt und ein teurer Beiwagen mit Fahrer eingespart werden. Auf der Grundlage dieser Vorteile entwickelte Hess in enger Partnerschaft mit dem europäisch führenden Anwender von BusZügen, den Zugerland Verkehrsbetrieben, den BusZug der neuesten Generation. Ein einmaliges Know-How an Erfahrung kam so zwischen Anwender und Hersteller zusammen, nach dem Motto «aus der Praxis, für die Praxis».

Massgebliche Komfortsteigerung

So überzeugt die neue BusZug-Generation nebst den betriebswirtschaftlichen Vorteilen durch viele technische Details, aber auch durch ihre Attraktivität für den Fahrgast. Die neue BusZug-Generation ist durchgehend niederflurig und kann wahlweise Sitz- oder stehplatzoptimiert geordnet werden. Optisch reiht er sich nahtlos in die Hess-Busfamilie ein. Je nach Wahl verfügt der BusZug über 3, 4 oder 5 Niederflureinstiege. Die Panoramavergläsung in der ersten Sitzreihe macht die Fahrt zu einem besonderen Erlebnis. Dieser vollklimatisierte Niederflurbus ist 22,9 Meter lang und hat ein zulässiges Gesamtgewicht von 31 Tonnen. Das Fahrwerk verfügt auf den Achsen 1, 3 und 4 über Einzerradaufhängungen, welche den Fahrkomfort nochmals steigern.

Mit Euro 5 EEV sauber unterwegs
Grossen Wert legt Hess auch beim BusZug auf tiefe Reparatur- und Unterhaltskosten. Nebst der guten Zugänglichkeit zu den Komponenten garantieren der

S STRASSEN **T** TRANSPORT

ASTAG
3007 Bern
031/ 370 85 85
www.astag.ch

Medienart: Print
Medientyp: Fachpresse
Auflage: 8'000
Erscheinungsweise: 9x jährlich

Co-Bolt-Wagenkasten sowie das Leiter-
rahmenchassis von Zugfahrzeug und An-
hänger Sicherheit gegen Durchrostung.
Der Antriebsstrang, bestehend aus einem
Dieselmotor Cummins 8,9 Liter, 6 Zylin-
der, einem VERT-zertifizierten Partikel-
filter sowie einem Automatgetriebe ZF
Ecolife, erreicht die Abgaswerte gemäss
der Norm EURO 5 EEV.

Tradition und Erfahrung

Den ersten Personenanhänger baute
Hess 1943 für die Schweizerische Post.
In den folgenden Jahrzehnten entwi-
ckelte der Schweizer Busersteller diese
Fahrzeugart laufend weiter und präsen-
tierte 1987 als Weltpremiere den ersten
Niederflur-Personenanhänger. Als einzi-
ger verbleibender BusZug-Hersteller be-
gann Hess ab 2003 die Renaissance die-
ses flexiblen Transportmittels in Europa.
Hess BusZüge verkehren heute nebst der
Schweiz in Deutschland, Österreich und
Luxemburg.

Hess wurde 1882 vor den Toren der his-
torischen Stadt Solothurn von Heinrich
Hess gegründet. Heute beschäftigt die
Hess-Gruppe im Hauptbetrieb in Bellach
sowie den verschiedenen Niederlassun-
gen rund 400 Mitarbeiter, darunter rund
30 Lernende. Lizenznehmer stellen pro
Jahr rund 2500 Hess-Busse unter ande-
rem in den USA, Australien, Portugal,
Israel und Rumänien her. Für sein nach-
haltiges Unternehmertum erhielt Hess
2008 den Solothurner Unternehmer-
preis. zg ■